

Außerschulischer Lernort: Stadtbücherei

Am 4. September 2023 fand für die Lehramtsanwärter*innen der R- und S-Gruppe ein Workshoptag zum Thema "Außerschulischer Lernort" statt. Hierfür konnten wir zwischen unterschiedlichen Angeboten wählen.

Für den außerschulischen Standort „Stadtbücherei“ hat sich unsere Lerngruppe um 10 Uhr morgens im Foyer der Stadtbücherei Trier (Domfreihof 1b) getroffen und den Ablauf des Tages besprochen. Begonnen wurde mit einem stummen Schreibgespräch. Dabei wurde auf eigene Erfahrungen (aus Schüler- wie auch Lehrperspektive), auf Chancen, Probleme, Grenzen und Ideen außerschulischer Lernorte eingegangen. In einem anschließenden Austausch thematisierten wir dann die allgemeine Planung, Durchführung und Nachbesprechung außerschulischer Lernorte.



Abbildungen 1 und 2: Produkte des stummen Schreibgesprächs zu Chancen/Probleme und Grenzen außerschulischer Lernorte (Quelle: eigene Aufnahme)

Anschließend präsentierte Andrea May, die Abteilungsleiterin der Stadtbücherei Trier, viele interessante Fakten zur Stadtbücherei Trier. Zum Beispiel gab sie an, dass sich 95 % der Veranstaltungen der Stadtbibliothek an Kinder richten. Beliebt sind vor allem der Lese- und Vorlesesommer. Aber auch Buchclubs animieren die Kinder anhand spielerischer Übungen zum Lesen. Diese richten sich derzeit vor allem an Schüler*innen der 5. und 6. Klasse, sollen aber in Zukunft auch auf Kinder im Grundschulalter ausgeweitet werden. Zudem bestehen auch weitere Angebote wie Babbels Buchtipps, Pride für alle oder die MINT-Förderung. Für die Schulen sind Führungen in der Bücherei von großem Interesse, weswegen es hier einer frühestmöglichen Planung bedarf. Insgesamt ist die Bücherei als *dritter Ort*, also ein Ort neben Familie und Schule/Arbeit zu verstehen, der Bildungsprozesse anstößt, wie auch Kultur ermöglicht. Das spiegelt sich ebenfalls in der Vielzahl der Kooperationspartner wider. In Zukunft soll auch die Raumgestaltung der Stadtbücherei überarbeitet werden, sodass diese für Kinder noch ansprechender wird und sie dazu einlädt in der Bücherei zu verweilen.

An dem Workshoptag wurde uns auch das Lernen mit Robotern näher gebracht, was die Stadtbücherei ebenfalls in ihren Räumen anbietet. Spielerisch durfte sich die

Lerngruppe u.a. mit BeeBots beschäftigen. Gemeinsam sprachen wir im Zuge dessen zudem über Einsatzmöglichkeiten dieser Lernroboter im Unterricht.



Abbildungen 3 und 4: Lernen mit BeeBots und Dash-Robotern (Quelle: Eigene Aufnahme)

Ein weiteres Konzept der Bücherei, welches vor allem in der Corona-Pandemie entstand, ist „Emma unterwegs“. Hier werden die Bücherei und ihre Abläufe in verschiedenen Videos kindgerecht vorgestellt. Zum Abschluss führten wir selbst eine Bücherrecherche durch, die sich in dieser Form ebenfalls für Schüler*innen anbietet.

Insgesamt beschrieb die Lerngruppe die Stadtbücherei Trier als außerschulischen Lernort in folgenden Worten:



Wir möchten uns bei der Stadtbücherei Trier für das tolle Workshop-Angebot und die interessanten Einblicke bedanken!